



Wie werde ich Pflegefamilie

Schritt für Schritt zur Pflegefamilie werden – zusammen mit Caritas-Familienplatzierung.

Kontaktaufnahme

Caritas-Familienplatzierung ist erreichbar unter Telefon 041 419 22 77 oder schriftlich per E-Mail familienplatzierung@caritas.ch.

Einen detaillierten Überblick und Wissenswertes über mögliche Platzierungsformen vermittelt www.familienplatzierung.ch.

Telefongespräch

In einem ersten Telefongespräch vermittelt Caritas-Familienplatzierung grundlegende Informationen über die Aufgabe als Pflegefamilie und über mögliche Zusammenarbeit.

Rücksprache mit der Familie

Diese Informationen werden in der Familie mit der Partnerin, dem Partner sowie den Kindern besprochen und wichtige Themen intern geklärt.

Gesuch ausfüllen

Auf www.familienplatzierung.ch ist das PDF-Formular «Gesuch um Aufnahme als Pflegefamilie» aufgeschaltet. Das ausgefüllte Gesuch zusammen mit dem Motivationsschreiben und Lebenslauf kann per Post oder E-Mail an Caritas-Familienplatzierung zugestellt werden.

Nachdem das Gesuch bei Caritas-Familienplatzierung eingetroffen ist, nimmt das Team von Caritas-Familienplatzierung mit der Familie Kontakt auf und vereinbart einen Termin für ein erstes Gespräch bei Caritas-Familienplatzierung.

Besuche

Der erste Besuch bei Caritas-Familienplatzierung dient dem gegenseitigen Kennenlernen. Die Familiensituation, die Motivation und die Vorstellungen der Familie werden erfragt und die Fachpersonen informieren bezüglich der Fachstelle Caritas-Familienplatzierung, über das weitere Vorgehen und zu den konkreten Platzierungsabläufen.

In einem zweiten, vertiefenden Gespräch, zu Hause bei der Familie, evaluieren die Fachpersonen gemeinsam mit der Familie deren Eignung als Pflegefamilie und klären Erwartungen und Bedürfnisse in Bezug auf diese verantwortungsvolle Aufgabe. Als Gesprächs- und Reflexionshilfe dient beiden Seiten ein Fragebogen, der vorgängig ausgefüllt wird. Nach dem Gespräch haben beide Seiten nochmals die Gelegenheit, die Gespräche zu reflektieren und eine Entscheidung zu treffen.

☑ Definitiver Entscheid

Caritas-Familienplatzierung informiert die Familie, ob und in welcher Form die Zusammenarbeit erfolgt. Die Familie entscheidet ihrerseits ob sie mit Caritas-Familienplatzierung zusammenarbeiten und einen Vertrag abschliessen will.

☑ Vertrag und Dokumente

Um allen Vorgaben gerecht zu werden, benötigt Caritas-Familienplatzierung von den Pflegefamilien eine Reihe von Dokumenten: Einen Betreibungsregisterauszug, sowie einen Strafregister- und Sonderprivatauszug. In einigen Kantonen wird zusätzlich auch ein ärztliches Attest verlangt. Bei der Beschaffung der Dokumente wird die Familie bei Bedarf durch Caritas-Familienplatzierung unterstützt. Nach Eingang aller Dokumente erhält die Familie den Vertrag für die Zusammenarbeit.

☑ Anerkennung

Um als Pflegefamilie offiziell anerkannt zu werden, braucht es die Bewilligung der zuständigen Behörden im Wohnkanton der Familie. Caritas-Familienplatzierung unterstützt die Familie dabei, die notwendigen Unterlagen bei den Behörden einzureichen.

☑ Start

Sobald die Bewilligung vorliegt, wird die Familie von Caritas-Familienplatzierung als mögliche Pflegefamilie geführt. Entspricht die Familie der Passung für die Platzierung eines Kindes oder einer/einem Jugendlichen wird die Bereitschaft der Pflegefamilie abgeklärt, das Kind oder die/der Jugendliche aufzunehmen. Entscheidet sich die Pflegefamilie für die Platzierung, wird sie von einer Caritas-Fachperson begleitet. Pflegefamilien der Caritas-Familienplatzierung nehmen mindestens zweimal jährlich an Weiterbildungen der Fachstelle teil.